

JIM BERG

# ERSTE HILFE IN SCHWIERIGEN ZEITEN

VIER GRUNDSÄTZE  
ZUR BEWÄLTIGUNG  
VON KRISEN



Originaltitel: *When Trouble Comes*

Copyright © 2002 by BJU Press, Greenville, South Carolina 29614

*All rights reserved.*

Authorisierte Übersetzung der englisch-sprachigen Version von BJU Press. Alle Rechte vorbehalten.

CMV-Bestellnummer: 701321

ISBN: 978-3-86701-321-5

Autor: Jim Berg

© 2013 deutsche Ausgabe:

Christlicher Missions-Verlag e.V., 33729 Bielefeld

Übersetzung und Satz: CMV

Printed in Germany

# Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung</i> . . . . .	5
1. Die Krise . . . . .	7
2. Die Gefahr. . . . .	17
3. Der Plan. . . . .	24
4. Die Anwendung. . . . .	34
5. Das Ziel . . . . .	44
6. Das Dilemma. . . . .	55
7. Der hohe Turm. . . . .	64
<i>Zeit zur Reflektion</i> . . . . .	73
<i>Die MAP-Methode</i> . . . . .	76
<i>Grundsätze</i> . . . . .	79

## Widmung

Am 11. September 2001 wurde Amerika durch einen schrecklichen Terroranschlag erschüttert. An diesem Tag verloren tausende Menschen ihr Leben in den Trümmern des Welthandelszentrums in New York und im Pentagon in Washington, D.C.

Dieses Buch ist den Familien und Freunden gewidmet, die an diesem schrecklichen Tag ihre geliebten Freunde oder Familienmitglieder verloren haben. Mögen sie in diesem kurzen Buch die Hoffnung finden, die sie in diesen unruhigen Zeiten brauchen.

# Einleitung

Wahrscheinlich liest du dieses Buch, weil du eine schwere Zeit durchmachst – oder weil du jemandem helfen möchtest, der selbst gerade in einer Krise steckt. Vielleicht willst du dich aber auch besser auf die nächste Schwierigkeit vorbereiten, die dir auf deinem Weg begegnen mag. Wenn eines davon zutrifft, dann ist dieses Buch genau richtig für dich.

Natürlich kann sich ein so kleines Buch nicht mit jedem Problem des Lebens befassen, aber es kann dir doch helfen, in dem Durcheinander des Lebens zu erkennen, worauf es wirklich ankommt. Stelle dir die vier Grundsätze, die wir in diesem Buch besprechen werden, als eine Art Anleitung zur geistlichen „Ersten-Hilfe“ vor. Diese Anleitung kann dir helfen, dich selbst oder andere Menschen in Krisenzeiten geistlich zu stabilisieren.

Diese vier Grundsätze kannst du in Krisenzeiten als eine Art „Checkliste“ benutzen. Dazu solltest du sie stets abrufbereit im Gedächtnis haben – gerade so wie ein Notarzt im Notfall genau wissen muss, was zu tun ist, ohne erst Bücher studieren zu müssen. Zu diesem Zweck stehen diese Grundsätze zusammengefasst am Ende des Buches, sodass du sie kopieren und mitnehmen kannst. Vielleicht möchtest du sie sogar irgendwo zur täglichen Erinnerung

in deiner Wohnung oder in deinem Auto anbringen, um dir einzuprägen, wie du den Krisen des Lebens begegnen kannst.

Lies, nachdem du das ganze Buch gelesen und dir einen Überblick verschafft hast, die sieben Kapitel noch einmal – vielleicht ein Kapitel am Tag – und beantworte für jedes Kapitel die „Nimm dir Zeit zum Reflektieren“ Fragen im Anhang des Buches. Diese zusätzliche Reflektion wird die Auswirkungen dieser Grundsätze auf dein Leben steigern.

Möge Gott dich dabei segnen, seine Grundsätze in Zeiten der Not anzuwenden.

# 1

## Die Krise

Die Symbole, die du auf dieser Seite siehst, sind chinesische Schriftzeichen, die zusammen das Wort „Krise“ darstellen. Das obere Zeichen repräsentiert das Wort „Gefahr“ und das untere Zeichen steht für „Chance“ (bzw. Möglichkeit, Gelegenheit). Gemeinsam formen sie ein kräftiges Wortbild.

Jede Krise birgt die Möglichkeit einer großen Gefahr, aber auch die Möglichkeit auf eine erfreuliche Veränderung. Unser Ziel in einer Krise muss es sein, der Gefahr der Situation zu entkommen und die Chance zu ergreifen.

Es ist eine wundervolle Wahrheit über das Leben mit unserem Schöpfer, dass Er uns vor den Gefahren der Wut und Bitterkeit, der Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit oder der Angst und Sorge beschützen kann. Er kann die scheinbar schreckliche Situation in eine Chance zu unseren Gunsten und zu seiner Ehre verändern. Das ist, was der Apostel Paulus meinte, als er in 1. Korinther 10,13 schrieb: „Es hat euch bisher nur menschliche Versuchung betroffen.“

Gott aber ist treu; er wird nicht [erlauben]<sup>1</sup>, dass ihr über euer Vermögen versucht werdet, sondern er wird zugleich mit der Versuchung auch den Ausgang schaffen, so dass ihr sie ertragen könnt.“

Das Wort „Versuchung“ meint hier eine Prüfung, die Gott sendet, um etwas Gutes oder Schlechtes im Herzen eines Menschen aufzudecken. Jede Prüfung des Lebens – jede Krise – birgt eine potentielle Gefahr, der wir nicht „entkommen“ können, wenn wir falsch auf sie reagieren; zugleich bietet sie aber auch eine Möglichkeit zu zeigen, wie groß Gott ist, wenn wir richtig auf sie reagieren.

## Eine Krisenfibel

Die Bibel ist voll von Anweisungen, die uns helfen, schwierige Zeiten zu bewältigen. Sie gibt viele Beispiele von Menschen, die leiden mussten. Wie du vielleicht weißt, musste der alttestamentliche Patriarch Hiob vielen qualvollen Problemen ins Angesicht schauen. In nur wenigen Stunden verlor er seinen ganzen Hof – seine ganze Viehhaltung und alle Getreidefelder. Durch einen Hauseinsturz während eines heftigen Sturms starben alle

---

1 Wann immer Wörter in einem Bibeltext in Klammern stehen, bedeutet das, dass ich einige Wörter hinzugefügt oder ersetzt habe, um die Bedeutung des Verses weiter zu erklären.



## *1. Die Krise*

seine Kinder. Kurz darauf verlor er seine Gesundheit und sein Körper war nun mit schmerzhaften Geschwüren übersät (vgl. Hiob 1,1–2,7).

Das Leben wurde so schwer, dass seine Frau ihn drängte: „Sage dich los von Gott und stirb“ (Hiob 2,9). Auch seine Freunde waren ihm keine große Hilfe. Sie versuchten ihn davon zu überzeugen, dass Gott ihn für irgendeine verborgene Sünde richten wollte. Die Tatsachen offenbarten jedoch, dass Hiob rechtschaffener war, als irgend ein anderer Mensch auf Erden. Als sein Leiden aber immer noch nicht endete, wurde er sehr niedergeschlagen.

Während eines Gesprächs mit seinen nicht hilfreichen Freunden sagte Hiob: „Sondern der Mensch ist zum Unglück geboren, wie die Funken nach oben fliegen“ (Hiob 5,7). Er erkannte, dass genauso wie die Funken eines Lagerfeuers mit dem Rauch aufsteigen, ein Mensch mit Sicherheit viele Schwierigkeiten in seinem Leben erleben wird. Zum Ende des Buches, das seinen Namen trägt, hat Hiob jedoch gelernt, wie er Schwierigkeiten geschickt und frohen Mutes in den Griff bekommen kann.

Viele Psalmen wurden von Israels König David in sehr schweren Zeiten seines Lebens geschrieben. Die Propheten der Bibel bekamen viel Widerstand seitens ihrer Zuhörerschaft zu spüren. Sogar Jesus Christus war „ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut“ (Jesaja 53,3). Die neutestamentlichen Christen erduldeten heftige

Verfolgungen seitens der ungläubigen Welt um sie herum. Genau genommen wurden zwei ganze Bücher des Neuen Testaments – Jakobus und 1. Petrus – insbesondere für leidende Christen geschrieben. Es gibt also für uns viele Hilfen in der Bibel, die uns zeigen, wie man mit Krisen- und Leidenszeiten umgeht.

## Schwierige Zeiten haben viele Gesichter

Denke einmal mit mir über die vielen Arten von Problemen nach, die uns heutzutage begegnen. Die Schwierigkeiten kommen aus vielen Quellen und können uns in verschiedener Weise betreffen.

- Ein Ehemann ist unheilbar an Krebs erkrankt. Innerhalb weniger Monate hinterlässt er seine Frau als Witwe und seine Kinder vaterlos.
- Eine unverheiratete Tochter erzählt ihren Eltern, dass sie schwanger ist und läuft mit ihrem Freund davon.
- Ein jugendlicher Sohn wird beim Ladendiebstahl erwischt, verhaftet und anschließend von der Schule verwiesen.
- Eine Frau verkündet ihrem Mann, dass sie ihn verlassen will, weil sie mit einem ihrer Kollegen durchgebrannt ist.
- Eine Frau entdeckt, dass ihr Mann tief in Internet-

## *1. Die Krise*

pornografie verstrickt ist, oder dass er ihre zehn Jahre alte Tochter missbraucht hat.

- Ein junges Paar verliert ihr erstgeborenes Kind durch eine Fehlgeburt. Ein zweites Kind wird zwei Jahre später geboren, hat aber schwerwiegende Geburtsfehler, die das tägliche Leben sehr schwer machen.
- Ein Geschäftsmann findet heraus, dass sein Geschäftspartner ihm Gewinne vorenthalten hat, die eigentlich gleichmäßig verteilt werden sollten. Die Tat wurde zwar legal in schwammiger Amtssprache verheimlicht, war aber nichtsdestotrotz ethisch falsch.
- Ein Mann entdeckt die Spielsucht seiner Frau, als ihre Kreditkarten bis zum Limit ausgeschöpft sind. Sie weigert sich zuzugeben, dass es ein ernsthaftes Problem ist und besteht darauf, dass, wenn er die Familie besser versorgen würde, die Rechnungen kein Problem darstellen sollten.
- Ein Student, dessen Vater ihm versprochen für das Zimmer, die Miete und die Studiengebühren aufzukommen, bekommt die Nachricht, dass sein Vater gekündigt wurde. Der junge Mann bleibt auf unerwarteten Schulden von mehreren tausend Euro sitzen.
- Eine Familie, die finanziell schon ziemlich strapaziert ist, wacht eines Morgens auf und stellt fest, dass ein Abwasserkanal ihres Hauses verstopft und das Erdgeschoss bereits überflutet ist. Die Kosten für die

Reparatur des Kanals und den Wechsel des Bodenbelags gehen in die Tausende. Ihre Versicherung wird nicht für den Schaden aufkommen.

- Ein 50-jähriger Fabrikarbeiter wird wegen seines provokativen Temperaments gefeuert. Seine Frau und Kinder fürchten, dass er wegen seines schlechten Arbeitszeugnisses nicht in der Lage sein wird eine andere Arbeitsstelle zu finden.

Natürlich könnte diese Liste immer weiter gehen. Wir können klar erkennen, dass die Probleme in verschiedensten „Geschmacksrichtungen“ auftreten können. Manche der Probleme des Lebens sind von kurzer Dauer, andere bleiben dauerhaft. Manche Probleme werden durch andere Menschen verursacht, andere sind von uns selbst herbeigeführt.

Wir müssen erkennen, dass jedes dieser Probleme eine Gefahr birgt und gleichzeitig eine begleitende Möglichkeit bietet, Gott bei der Arbeit zu sehen und anderen seine Größe zu zeigen.

Wir müssen auch verstehen, dass, wenn wir auf eine Krise falsch reagieren, die Situation noch komplizierter werden kann. Finanzielle Probleme können noch größer werden, wenn falsche Entscheidungen getroffen werden. Angespannte Beziehungen können zerstört werden, wenn die Partner selbstsüchtig handeln. Lebensbedrohliche

Krankheiten von Freunden und Familienmitgliedern können ausarten, wenn sie sich weigern, mit ihren Ärzten zusammenzuarbeiten.

Es ist also wichtig, dass wir unser Problem genau erkennen und richtig darauf reagieren. Gott hat uns gnädigerweise eine große Hilfe dafür gegeben, Krisen richtig anzugehen. Die folgenden Kapitel werden die Grundlagen für uns skizzieren.

## Die Prüfung der Freude

Wie bereits erwähnt, wurden die neutestamentlichen Briefe Jakobus und 1. Petrus an leidende Menschen geschrieben. Sie bieten uns viele Orientierungshilfen für Probleme. Eines der ersten Dinge, die wir in beiden Briefen sehen können, ist, dass wir inmitten von riesigen Problemen große Freude haben können. Beachte folgende Verse:

„Gelobt sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns aufgrund seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten [...] [Es ist die Hoffnung in der ihr euch] dann [...] jubelnd freuen [werdet], die ihr jetzt eine kurze Zeit, wenn es sein muss, traurig seid in mancherlei Anfechtungen.“ (1. Petrus 1,3.6)

„Meine Brüder, achtet es für lauter Freude, wenn ihr

in mancherlei Anfechtungen geratet, da ihr ja wisst, dass die Bewährung eures Glaubens standhaftes Ausharren bewirkt. Das standhafte Ausharren aber soll ein vollkommenes Werk haben, damit ihr vollkommen und vollständig seid und es euch an nichts mangelt.“ (Jakobus 1,2-4)

Die Freude und die Fröhlichkeit von der in diesen Versen gesprochen wird, ist keine oberflächliche Albernheit inmitten einer Tragödie. Auch ist es nicht dasselbe wie „Positives Denken“. Biblische Freude ist die Freude, die von einer größeren Vertrautheit mit Gott inmitten der Sorgen und Probleme ausgeht. Sie ist das direkte Ergebnis einer gesteigerten Nachfolge Gottes. Sie wird die „Frucht des Geistes“ genannt, da sie auf übernatürliche Weise durch Gottes Geist erzeugt wird (Galater 5,22-23). Sie ist nicht etwas, was wir aus uns selbst hervorbringen können.

Die Anwesenheit bzw. Abwesenheit dieser Freude zeigt, ob wir die Prüfung durch eine Krise in der richtigen Weise angehen. Unser Vorbild ist Jesus Christus, der große Freude darin verspürte, den Willen seines Vaters zu tun, obwohl er die körperlichen Qualen der Kreuzigung erleiden musste. Die Bibel sagt (Hebräer 12,1-2): „Da wir nun eine solche Wolke von Zeugen um uns haben, so lasst uns jede Last ablegen und die Sünde, die uns so leicht umstrickt, und lasst uns mit Ausdauer laufen in dem Kampf, der vor uns liegt, indem wir hinschauen auf Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens, der um der vor ihm liegenden